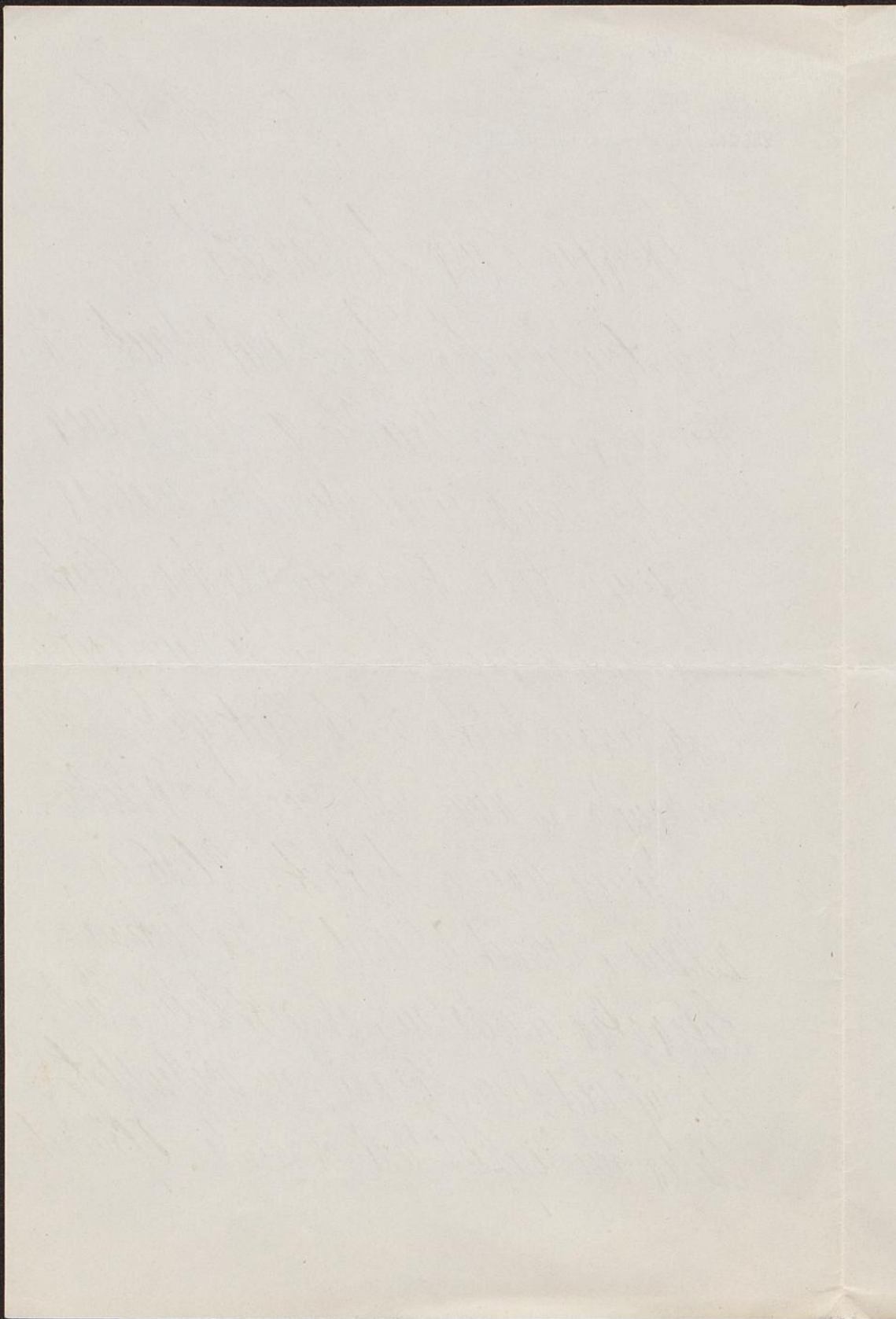


Dr. M. G. Conrad

München, Tomaringstr. 68/2

27. 11. 16.

Unseres hiesigen Gelehrten,
auszutragen Sie mich mit Dank für
die werthvolle Versicherung, die Sie mir
in Erfüllung eines Wunsches meines
gütigen Freundes Frau Fräulein-Nitz,
zu gemacht haben. Mit einem solchen
Empfehlen besetzt ist der Nitzsche und
bezeugt es dem mit beglückten Freunde
in seiner neuen Gestalt. Alles in
allum, worin ich mich in der Nitzsche-
Literatur umgesehen, es gibt kein Buch,
das ich mit dem Hiesigen am weitesten,
eines Häufigkeit und prächtiger Ausstattung



neuen Lichte — mit Aussehen der
Kisten von R. M. Mayer mit R. Rißer
ist uns so lieblich ein ganz Nützliches,
wobei die neuen Kistenform sehr
sehr gut gelungen. Aber ich sage Ihnen!
Aber Ihr Nützliches ist uns das Beste.
Was macht wohl auch die Klugheit
unserer ursprünglichen unbedingten
Kluge zu den Menschen mit Nütz-
licher Nützlichkeit. Als bester Mensch,
gucken Sie uns an, Sie sind, Sie
wollen wohl mein neues Verstehen
„das neue Mittel“ zu überwinden.
In äußerlicher Überwindung Ihr
Lieber.

